

Bedienungsanleitung und Service-Unterlagen in der Sichttasche im Aufstellungsraum aufhängen

***Allgemeine Hinweise***

Die Betriebsdaten sind auf dem Typschild des Speichers angegeben.  
Die Regelung der Warmwasserbereitung erfolgt über die in dem Kessel/der Therme integrierte Steuer- und Regelzentrale.

***Energieeinsparung***

Warmwassertemperaturen von mehr als 60 °C sind nach der Heizungsanlagenverordnung nicht statthaft.  
Bei der Wahl der Speichertemperatur sollten neben der Energieeinsparung auch hygienische Gesichtspunkte berücksichtigt werden. Deshalb soll die Warmwassertemperatur nicht kleiner als 55 °C eingestellt werden.  
Für eine eventuell vorhandene Zirkulationspumpe ist eine Zeitsteuerung erforderlich, die die Pumpe in Zeiten geringen Warmwasserverbrauchs abschaltet. Die Zeitsteuerung ist so einzustellen, dass die Zirkulation für nicht länger als 8 Stunden unterbrochen wird.

***Inbetriebnahme***

Die Erstinbetriebnahme ist vom Heizungsfachmann vorzunehmen. Dieser weist den Betreiber in die ordnungsgemäße Bedienung der Anlage ein.  
Vor Inbetriebnahme ist zu prüfen, ob die Anlage mit Wasser gefüllt ist, und die Absperrinrichtung der Kaltwasserleitung offen ist.  
Die Ausblaseleitung des Sicherheitsventils muss stets offen sein, so dass während der Beheizung aus Sicherheitsgründen Wasser austreten kann. Die Betriebsbereitschaft des Sicherheitsventils muss von Zeit zu Zeit überprüft werden.

***Betrieb des Speichers***

Bei Betrieb des Speichers ist die Bedienungsanleitung der Steuer- und Regelzentrale zu beachten, die dem Kessel/der Therme beigelegt ist.

***Frostschutz***

Kann bei Frostgefahr nicht geheizt werden, so ist der Speicher zu entleeren (Warmwasser und Heizwasser).

***Korrosionsschutz***

Der Speicher ist werkseitig mit einer Magnesiumanode ausgerüstet, die jährlich zu kontrollieren ist.  
Eine abgetragene Anode ist zu ersetzen.  
Die Magnesiumanode ist nur wirksam, wenn sie über den Schutzleiter elektrisch leitend mit dem Speicherkörper verbunden ist.  
Bei Einsatz einer Fremdstromanode ist Korrosionsschutz nur gegeben, wenn die Anode ordnungsgemäß angeschlossen und mit Spannung versorgt wird.

Service-Firma (Stempel):



***Wartung und Reinigung***

Der Speicher ist in regelmäßigen Abständen zu warten und zu reinigen. Empfohlen wird eine Wartung und Reinigung in jährlichem Abstand und zwar zu dem Zeitpunkt, an dem auch die vorgeschriebene Kontrolle der Magnesiumanode durchgeführt wird.

Bei der Montage des Reinigungsflansches stets eine neue Dichtung verwenden und die folgenden Anzugsmomente beachten:

***Anzugsmomente***

Flansch: 15 Nm ± 3 Nm

Anode: 10 Nm

Die Anzugsmomente sind vor dem Befüllen der Anlage zu überprüfen, da sich die Dichtungen gesetzt haben können.